

Alles auf einen Blick



Anmeldung

Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist erforderlich und kann nur online durchgeführt werden:

www.zml.kit.edu/digitale-trends-2025

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei, wird gefilmt und anschließend im Internet veröffentlicht.

Veranstaltungszeitpunkt

Donnerstag, **15. Oktober 2015**

Von **10.00 Uhr** bis **17.15 Uhr**

Veranstaltungsort

Karlsruher Institut für Technologie (Campus Süd)

NTI-Hörsaal (Gebäude 30.10)

Engesserstraße 5, Karlsruhe

Zur Orientierung steht Ihnen der interaktive Campusplan auf der Internetseite des KIT zur Verfügung (<http://www.kit.edu/campusplan>).

Öffentlicher Personennahverkehr

Die Haltestelle **Durlacher Tor / KIT Campus Süd** befindet sich direkt gegenüber des Haupteingangs zum KIT Campus Süd und ist ca. 7 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Vom Hauptbahnhof Karlsruhe aus erreichen Sie diese Haltestelle mit den Straßenbahnlinien 2 oder S4/S41. Bitte beachten Sie baustellenbedingte Umleitungen (<http://www.kvv.de>).

Parkmöglichkeiten

Das **Parkhaus Schlossplatz** befindet sich ca. 10 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Der **Waldparkplatz** befindet sich ca. 15 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Weitere Informationen zu Parkmöglichkeiten finden Sie auf der Internetseite der Stadt Karlsruhe (<http://db1.karlsruhe.de/Service/Parken>).



Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Zentrum für Mediales Lernen (ZML)

Karl-Friedrich-Str. 17, Gebäude 08.03
76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 608-48200

Fax: 0721 608-48210

E-Mail: info@zml.kit.edu

www.zml.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Karlsruhe

© KIT 2015

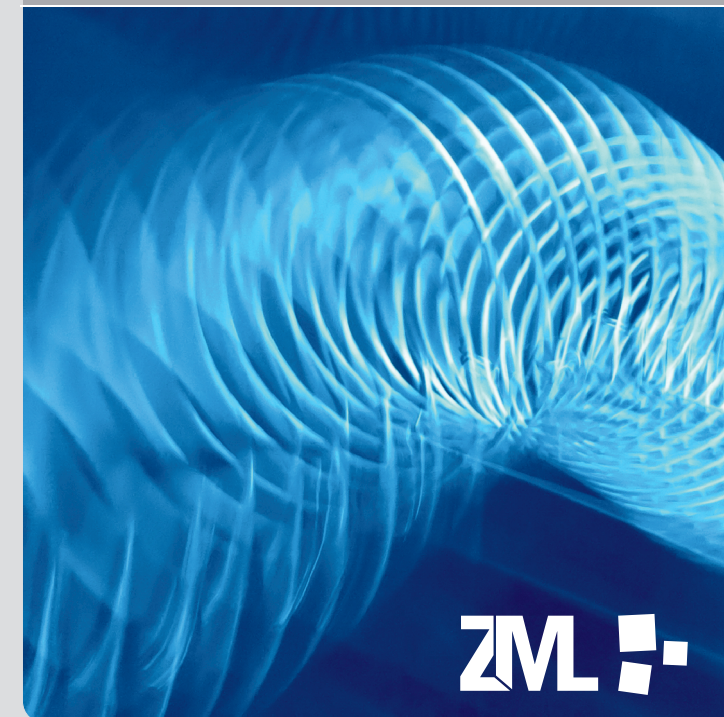
www.kit.edu



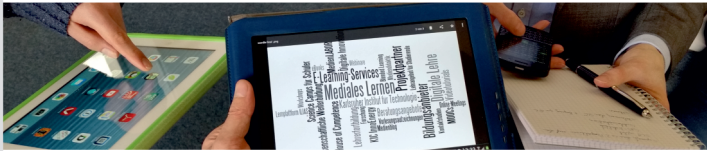
Digitale Trends 2025 Entwicklungen in der akademischen Bildung

Symposium am 15. Oktober 2015

HoC | ZENTRUM FÜR MEDIALES LERNEN



Hintergrund



Über die Studie

Hochschulen in Deutschland setzen vermehrt internet-basierte Anwendungen und Arrangements in der Lehre ein. Die Möglichkeiten und Entwicklungen digitaler Formate sind vielfältig und beeinflussen den gesamten Student Life Cycle. Für die Studierenden sind zahlreiche virtuelle Tools zum kooperativen Arbeiten verfügbar. Darüber hinaus werden videobasierte Lehrformate erarbeitet und Lern(er)daten lassen sich zur Unterstützung der Lernprozesse verwenden.

Das ZML führt derzeit gemeinsam mit der Universität Stuttgart die Studie „Mediale Hochschulperspektiven 2020 in Baden-Württemberg“ durch. Sie befasst sich mit aktuell relevanten Themen medialen Lehrens und Lernens in der akademischen Bildung und wird im Herbst abgeschlossen sein. Aus diesem Anlass veranstaltet das ZML ein Symposium zum Thema „Digitale Trends 2025 – Entwicklungen in der akademischen Bildung“. Das Symposium liefert Ergebnisse der Studie und beschäftigt sich mit Entwicklungstrends digitaler Anwendungen im Hochschulbereich.

Das Zentrum für Mediales Lernen

Als Bildungsanbieter entwickelt das Zentrum für Mediales Lernen (ZML) des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) mediale Lehr- und Lernangebote, die orts- und zeitunabhängig nutzbar sind. Das ZML ermöglicht so ein lebenslanges und lebensnahes Lernen auf wissenschaftlicher Basis mit Bezug zu aktueller Forschung. Diese Expertise entwickelt sich insbesondere auch durch vielfältige Projekte, in denen modellhaft die Nutzung neuer Medien in Lehr- und Lernkontexten erforscht wird.

Die Arbeit des ZML basiert dabei auf der Grundlage umfassender Erfahrungen des Fernstudienzentrums, aus dem es im Januar 2015 hervorgegangen ist.

Programm



- | | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Grußwort
Prof. Dr. Alexander Wanner
Vizepräsident für Lehre und akademische
Angelegenheiten
Karlsruher Institut für Technologie | 14.00 Uhr | Digitalisierung der Lehre aus Studierenden-
sicht: Erfahrungen und Erwartungen
Lukas Schulz
Landesstudierendenvertretung
Baden-Württemberg |
| 10.15 Uhr | Ergebnisse der Untersuchung „Mediale
Hochschulperspektiven 2020 in Baden-
Württemberg“
Prof. Dr. Gerd Gidion
Wissenschaftliche Leitung des Zentrums für
Mediales Lernen
Karlsruher Institut für Technologie | | Einsatz von E-Learning an der Universität
Stuttgart: Wünsche, Bedarfe und Zukunfts-
perspektiven
Prof. Dr. Michael Weyrich / Philipp Marks
Universität Stuttgart |
| 11.15 Uhr | Pause | 15.30 Uhr | Pause |
| 11.30 Uhr | Einführung von Campus-Management-
Lösungen an Hochschulen. Herausfor-
derungen bei der Abbildung der Geschäfts-
prozesse und der Implementierung
Sebastian Höger
Scheer GmbH | 15.45 Uhr | Praxisnahe Erfahrungen in der Bildung:
Online-Experiment und Online-Simulation
Prof. Dr. Andreas Pester
Fachhochschule Kärnten |
| | Welchen Herausforderungen stellen sich
Hochschulen und Dozierende bei der Inte-
gration videobasierter Formate?
Fabian Schumann
iversity | | Learning Analytics: Können Datenanalysen
die Hochschullehre verbessern?
Dr. Peter Salden
Technische Universität Hamburg-Harburg |
| | Wechselwirkungen zwischen Hochschule,
Lehrenden und Studierenden bei der Ein-
führung von flipped classroom
Dr. Marcus Gerards / Wolfram Barodte
RWTH Aachen | | Datenschutzaspekte im Umfeld der
Erhebung von Studierendenaten zum
Zwecke von Learning Analytics und
Educational Data Mining
Marina Bitmann
Karlsruher Institut für Technologie |
| 13.00 Uhr | Mittagspause mit Stehempfang | 17.15 Uhr | Abschluss der Veranstaltung |
| | | | Moderation
Dr. Klaus Rümmele
Karlsruher Institut für Technologie |